

Kaffeemühle

Modell 486500 (Cunill) – Originalanleitung v2.0, 06.2018

Übersetzung der polnischen Originalanleitung des Herstellers Stalgast. Übersetzung: Iron Trading Company (Shine Gastro Equipment), Magnoliowa 11b, 73-110 Stargard, Polen, info@shinegastro.de. Stand: Oktober 2026. Abbildungen und Positionsnummern: siehe Originalanleitung (gleiche Nummerierung), die auf der Produktseite zum Download bereitsteht. Lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Benutzung vollständig und bewahren Sie sie für das Personal zugänglich auf.

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der ersten Benutzung sorgfältig durch. Das Kopieren dieser Anleitung ohne Zustimmung des Herstellers ist verboten. Fotos und Zeichnungen dienen der Veranschaulichung und können vom gekauften Gerät abweichen.

ACHTUNG: Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Benutzung des Geräts sorgfältig durch. Bewahren Sie die Anleitung an einem sicheren, für das Personal zugänglichen Ort auf. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die technischen Daten der Geräte ohne Vorankündigung zu ändern.

1. Sicherheitshinweise

- Falsche Bedienung und unsachgemäßer Gebrauch können zu schweren Schäden am Gerät oder zu Verletzungen von Personen führen.
- Das Gerät darf nur für den Zweck verwendet werden, für den es konstruiert wurde.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch falsche Bedienung oder unsachgemäßen Gebrauch des Geräts entstehen.
- Schützen Sie das Gerät und den Netzstecker während des Betriebs vor Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Sollte das Gerät versehentlich ins Wasser fallen, ziehen Sie sofort den Netzstecker und lassen Sie das Gerät von einer Fachkraft überprüfen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Lebensgefahr führen.

- Öffnen Sie niemals selbst das Gehäuse des Geräts.
- Stecken Sie keine Gegenstände in das Gehäuse des Geräts.
- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten Händen.
- Prüfen Sie regelmäßig den Zustand von Stecker und Kabel. Wenn Stecker oder Kabel beschädigt sind, lassen Sie sie in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Wenn das Gerät heruntergefallen ist oder auf andere Weise beschädigt wurde, lassen Sie es vor der weiteren Benutzung stets in einer Fachwerkstatt prüfen und gegebenenfalls reparieren.
- Reparieren Sie das Gerät niemals selbst – dies kann zu Lebensgefahr führen.
- Schützen Sie das Netzkabel vor Kontakt mit scharfen oder heißen Gegenständen und halten Sie es von offenem Feuer fern. Ziehen Sie zum Trennen vom Stromnetz immer am Stecker, niemals am Kabel.
- Sichern Sie das Kabel (oder Verlängerungskabel) so, dass niemand es versehentlich herausziehen oder darüber stolpern kann.
- Überwachen Sie das Gerät während des Betriebs.
- Lassen Sie das Gerät nicht von Minderjährigen, von Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder motorischen Fähigkeiten oder von Personen ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnisse im richtigen Umgang mit dem Gerät benutzen. Diese Personen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person bedienen.
- Wenn das Gerät nicht benutzt oder gerade gereinigt wird, trennen Sie es immer vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker ziehen.
- Achtung: Solange der Netzstecker eingesteckt ist, steht das Gerät unter Spannung.

- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie den Netzstecker ziehen.
- Ziehen Sie das Gerät niemals am Netzkabel.

2. Allgemeine Informationen

Wichtig: kennzeichnet Hinweise, die mangelnde Vorsicht und Sorgfalt bei der Bedienung des Geräts verhindern sollen. Die Nichtbeachtung kann zu schlechterer Getränkequalität, geringerer Leistung des Geräts, Gefahren für die Lebensmittelsicherheit sowie leichten Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

WARNUNG! kennzeichnet mögliche Gefahrensituationen, die zu Verbrennungen, schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.

GEFAHR! KENNZEICHNET MÖGLICHE UNMITTELBARE GEFAHRENSITUATIONEN, DIE ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER SOGAR ZUM TOD FÜHREN KÖNNEN.

Hinweis: kennzeichnet zusätzliche Informationen, die bei Bedienung und Wartung des Geräts hilfreich sein können.

3. Verwendungszweck

- Die Kaffeemühlen sind ausschließlich zum Mahlen gerösteter Kaffeebohnen und zum Dosieren des zuvor gemahlene Kaffees bestimmt. Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät niemals für andere Zwecke verwendet werden.
- Insbesondere darf die Kaffeemühle NICHT zum Mahlen und/oder Dosieren anderer Lebensmittel (wie Graupen, Getreide, Gemüse, Obst, Nüsse, Zucker usw.) oder anderer Nicht-Lebensmittel als gerösteter Kaffeebohnen verwendet werden.
- Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen oder andere Körperschäden an Menschen oder Tieren oder für Sachschäden, die durch falschen oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der Kaffeemühle entstehen.

4. Technische Daten

Abmessungen	Höhe 380 mm, Länge 280 mm, Breite 140 mm
Gewicht	10 kg
Anzahl Motoren	1
Spannung	230 V / 50–60 Hz
Phasen	1 (einphasig) – Stromstärke 1,15 A – 2,53 A
Leistung	0,10 / 270 (Angabe laut Original; Leistungsaufnahme 270 W)
Kondensator	10 nF – 450 V – 40 nF – 400 V
Drehzahl	1300–1650
Schutzart	IP 21
Max. Dauerbetrieb	30 Minuten
Motorschutz	Motor mit Thermoschutz
Mahlscheiben	gehärteter Stahl, 60 mm
Lebensdauer der Mahlscheiben	500 kg Kaffeebohnen
Bohnenbehälter	½ kg
Dosierer	direkt in den Siebträger der Espressomaschine
Einstellung Dosierer	M / elektr. (Tra)
Dosiermenge	5 g – 12 g (Doz.)
Mindest-Ruhezeit	10 Minuten

5. Aufbau des Geräts (Abbildung in der Originalanleitung, Seite 4)

Nr.	Bauteil
1	Deckel des Bohnenbehälters
2	Bohnenbehälter
3	Einstellschraube für die Kaffeemenge (unter dem Deckel)
4	Deckel des Dosierers
5	Behälter (Dosierer) für gemahlene Kaffeebohnen
6	Tamper (Andrücken)
7	Direktauslass
8	Ein-/Aus-Schalter
9	Auffangschale
10	Bohnenstopper (offen / geschlossen)
11	Mahlgradeinstellung
12	Dosierhebel

6. Montage

6.1 Aufstellung am vorgesehenen Ort

Der Arbeitsbereich der Kaffeemühle ist sowohl für ihre Leistung als auch für die Sicherheit des Bedienpersonals entscheidend. Die Aufstellung und Benutzung an einem ungeeigneten Ort kann zu ungünstigen körperlichen Belastungen führen, z. B. zu Fehlhaltungen oder unnötiger Anstrengung für das Bedienpersonal. Beachten Sie daher bei der Wahl des Aufstellorts die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- 1. Stellen Sie die Kaffeemühle auf eine ebene, stabile Fläche, deren Höhe eine leichte und sichere Bedienung erlaubt.
- 2. Stellen Sie das Gerät in angemessener Entfernung zur Steckdose auf, sodass der Stecker bequem eingesteckt und gezogen werden kann (ca. 110 cm). Ziehen Sie zum Trennen immer am Stecker, niemals am Kabel.
- 3. Halten Sie für einen einwandfreien Betrieb und eine leichte, sichere Bedienung und Reinigung stets ausreichend Abstand zu umgebenden Geräten oder Wänden: BREITE – auf beiden Seiten mindestens 20 cm frei lassen; TIEFE – vorn und hinten mindestens 20 cm frei lassen; HÖHE – über der Mühle mindestens 30 cm frei lassen.
- 4. Zu Ihrer Bequemlichkeit stellen Sie die Kaffeemühle am besten in die Nähe der Espressomaschine. So vermeiden Sie unnötige Wege zwischen den Geräten.
- 5. Stellen Sie die Kaffeemühle nicht in der Nähe von fließendem Wasser oder an Orten auf, an denen Fremdstoffe in das Gerät gelangen können.
- 6. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, nicht in Zugluft und nicht an Orten auf, an denen es direkter Sonneneinstrahlung, übermäßigem Staub, ungünstigen Witterungsbedingungen wie Regen, mechanischen Vibrationen oder der Gefahr von Stößen oder Herunterfallen ausgesetzt ist.
- 7. Stellen Sie das Gerät an einem ausreichend belüfteten Ort auf, damit es im Betrieb nicht überhitzt.

6.2 Anschluss an die Stromversorgung

Das Gerät ist für den Anschluss an Wechselstrom bestimmt.

Prüfen Sie vor dem Anschluss, ob Spannung und Frequenz auf dem Typenschild mit den Werten am Aufstellort übereinstimmen.

Der Stromkreis muss mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter und einer ordnungsgemäßen Erdung gemäß den geltenden Vorschriften ausgestattet sein.

7. Erste Benutzung der Kaffeemühle

Füllen Sie vor der ersten Benutzung den Bohnenbehälter wie folgt mit Kaffeebohnen:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass der Bohnenbehälter (2) richtig auf der Druckplatte der Mahlgradeinstellung (11) sitzt.
- 2. Schließen Sie die Bohnensperre (10), die den Zufluss der Bohnen in die Mahlkammer stoppt.
- 3. Heben Sie den Deckel (1) an, füllen Sie den Behälter (2) mit Kaffeebohnen und schließen Sie den Deckel.
- 4. Öffnen Sie die Bohnensperre (10), damit die Bohnen in die Mahlkammer gelangen.

Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen oder Schäden an Personen und/oder Tieren oder für Sachschäden, die durch fehlerhafte Installation der Kaffeemühle, fehlerhafte Montage ihrer Teile oder Nichtbeachtung einer der oben genannten Hinweise entstehen.

8. Mahlen der Kaffeebohnen

Schalten Sie die Kaffeemühle mit dem Ein-/Aus-Schalter (8) ein. Die Bohnen fallen in die Mahlkammer und der gemahlene Kaffee fällt in den Dosierer (5).

Wenn der Dosierer voll ist, schalten Sie die Mühle mit dem Ein-/Aus-Schalter aus.

NUR FÜR MODELLE MIT AUTOMATISCHER ABSCHALTUNG: Nach dem Einschalten mit dem Ein-/Aus-Schalter (8) stoppt das Gerät automatisch, wenn der Dosierer bis zu einem bestimmten Füllstand gefüllt ist. Sinkt der Füllstand, startet die Mühle automatisch, füllt den Dosierer und schaltet sich bei vollem Dosierer wieder ab.

9. Dosieren des gemahlene Kaffees

- 1. Setzen Sie den Siebträger der Espressomaschine auf die Auflage unter dem Direktauslass (7) unterhalb des Dosierers.
- 2. Ziehen Sie den Dosierhebel zu sich, um eine Portion zu erhalten. Lassen Sie den Hebel los, damit er in die Ausgangsstellung zurückkehrt.
- 3. Halten Sie den Siebträger unter den Tamper (6) und drücken Sie den Kaffee an, indem Sie den Siebträger nach oben drücken.

Wenn der Dosierer (5) immer voll sein soll (was nicht notwendig ist), schalten Sie nach jeder entnommenen Portion die Mühle ein und wieder aus, sobald der Dosierer (5) erneut gefüllt ist. (Bei Modellen mit automatischer Abschaltung und Wiedereinschaltung geschieht dies automatisch.)

10. Einstellen des Mahlgrads

Der Mahlgrad (fein / grob) wird über die Druckplatte der Mahlgradeinstellung (11) eingestellt. Gehen Sie wie folgt vor:

Für FEINER gemahlene Kaffee:

- 1. Trennen Sie die Kaffeemühle vom Stromnetz.
- 2. Drehen Sie den Bohnenbehälter NACH RECHTS, in Richtung des Pfeils „F“ auf der Platte.

Für GRÖBER gemahlene Kaffee:

- 1. Trennen Sie die Kaffeemühle vom Stromnetz.
- 2. Drehen Sie den Bohnenbehälter NACH LINKS, in Richtung des Pfeils „G“ auf der Platte.

ACHTUNG: Wurde der Bohnenbehälter vollständig abgenommen, liegen die Mahlscheiben frei. Dies stellt eine ernste Gefahr dar, wenn die Mühle eingeschaltet wird. Schalten Sie die Kaffeemühle niemals ein, wenn nicht alle beweglichen oder abnehmbaren Teile korrekt montiert sind.

11. Einstellen der Dosiermenge

Die Kaffeemenge im Dosierer (5) ist einstellbar, von der KLEINEN PORTION (mindestens 5 g) bis zur GROSSEN PORTION (höchstens 12 g).

Für eine KLEINERE PORTION:

- 1. Trennen Sie die Mühle vom Stromnetz.
- 2. Nehmen Sie den Deckel des Dosierers (4) ab.
- 3. Drehen Sie die Einstellschraube für die Kaffeemenge (3) NACH RECHTS.
- 4. Setzen Sie den Deckel des Dosierers (4) wieder auf.

Für eine GRÖßERE PORTION:

- 1. Schalten Sie die Mühle mit dem Ein-/Aus-Schalter (8) aus und trennen Sie sie vom Stromnetz.
- 2. Nehmen Sie den Deckel des Dosierers (4) ab.
- 3. Drehen Sie die Einstellschraube für die Kaffeemenge (3) NACH LINKS.
- 4. Setzen Sie den Deckel des Dosierers (4) wieder auf.

12. Maximale Betriebszeit

Die Kaffeemühle ist NICHT FÜR DEN DAUERBETRIEB VON MEHR ALS 30 MINUTEN AUSGELEGT.

Wenn Sie Unregelmäßigkeiten im Betrieb bemerken, schalten Sie die Mühle mit dem Ein-/Aus-Schalter aus, trennen Sie sie sofort vom Stromnetz und wenden Sie sich an den von CUNILL autorisierten technischen Kundendienst des Lieferanten.

13. Vorsichtsmaßnahmen bei der Reinigung

Es ist sehr wichtig, die einzelnen Teile der Kaffeemühle regelmäßig zu reinigen. Halten Sie zur Vermeidung von Unfällen die angegebenen Reinigungsintervalle ein und befolgen Sie diese SICHERHEITSHINWEISE:

- Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung eines beliebigen Teils (auch des Außengehäuses) mit dem Ein-/Aus-Schalter (8) aus und trennen Sie es vom Stromnetz.
- Das Gerät darf nicht unter fließendem Wasser gereinigt oder in Wasser getaucht werden.
- Zur Reinigung dürfen keine Scheuermittel oder chemischen Lösungsmittel verwendet werden.

Hinweis des Übersetzers: Im Original ist der Ein-/Aus-Schalter hier mit (11) bezeichnet; laut Abbildung trägt er die Nummer (8).

14. Reinigung des Bohnenbehälters

Reinigungsintervall: alle 25 Tage

- 1. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- 2. Nehmen Sie den Behälter ab.
- 3. Reinigen Sie den Behälter mit einer stark verdünnten Spülmittellösung. Den Bohnenbehälter immer von Hand spülen, niemals in die Spülmaschine geben.
- 4. Vergewissern Sie sich vor dem erneuten Aufsetzen, dass der Behälter vollständig trocken ist.

15. Reinigung der Mahlteile

Reinigungsintervall: alle 25 Tage. Verwenden Sie einen runden Pinsel oder eine Bürste mit halbsteifen Borsten.

- 1. Der Pinsel muss lang genug sein, um alle Teile zu erreichen. Verwenden Sie diesen Pinsel ausschließlich zur Reinigung der Kaffeemühle und bewahren Sie ihn sauber und trocken auf.
- 2. Trennen Sie die Kaffeemühle vom Stromnetz.
- 3. Nehmen Sie den Bohnenbehälter ab.
- 4. Drehen Sie die Druckplatte NACH LINKS, in Richtung des Pfeils „G“, bis sie sich abnehmen lässt.

- 5. Reinigen Sie die Mahlzähne und alle anderen Teile im Gehäuse ausschließlich mit dem völlig trockenen Pinsel, ohne Flüssigkeiten.
- 6. Setzen Sie die Druckplatte wieder auf und drehen Sie sie NACH RECHTS, in Richtung des Pfeils „F“, bis die gewünschte Einstellung erreicht ist.

16. Reinigung des Behälters für gemahlene Kaffeebohnen

Reinigungsintervall: alle 25 Tage. Verwenden Sie denselben Pinsel wie für die Mahlteile.

- 1. Trennen Sie die Kaffeemühle vom Stromnetz.
- 2. Bewegen Sie den Dosierhebel so lange vor und zurück, bis der Dosierer (5) vollständig leer ist.
- 3. Nehmen Sie den Deckel des Dosierers ab.
- 4. Reinigen Sie die Innenfläche des Dosierers ausschließlich mit dem völlig trockenen Pinsel, ohne Flüssigkeiten. Bewegen Sie dabei den Dosierhebel vor und zurück, um den Dosierer gründlich zu reinigen.
- 5. Setzen Sie den Deckel des Dosierers wieder auf.

Hinweis des Übersetzers: Im Original ist der Dosierer hier mit (8) bezeichnet; laut Abbildung trägt er die Nummer (5).

17. Reinigung des Gehäuses

Ist das Außengehäuse verschmutzt, reinigen Sie es mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch. Schalten Sie das Gerät vor jeder Reinigung mit dem Ein-/Aus-Schalter aus und trennen Sie es vom Stromnetz.

Die Reinigung der inneren Teile der Kaffeemühle darf NUR VON QUALIFIZIERTEN SERVICEMITARBEITERN durchgeführt werden.

18. Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

Für einen optimalen und störungsfreien Betrieb ist eine regelmäßige Kontrolle und Wartung notwendig.

Beachten Sie ZU IHRER EIGENEN SICHERHEIT folgende Hinweise:

- 1. Wenn Sie eine Fehlfunktion bemerken, schalten Sie die Mühle sofort aus, trennen Sie sie vom Stromnetz und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

VERSUCHEN SIE NIEMALS, DIE KAFFEEMÜHLE SELBST ZU REPARIEREN.

- 2. Alle Reparaturen müssen vom technischen Kundendienst oder von qualifizierten Mitarbeitern eines vom Lieferanten autorisierten Kundendienstes durchgeführt werden.
- 3. Versuchen Sie nicht, das Gerät in irgendeiner Weise zu verändern oder zu manipulieren.
- 4. Verwenden Sie bei allen Reparaturen ausschließlich ORIGINALERSATZTEILE des Herstellers.
- 5. Wartungsarbeiten dürfen nur bei ausgeschaltetem und vom Stromnetz getrenntem Gerät durchgeführt werden.

19. Wartung der Kaffeemühle

Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand der Mahlzähne. Dies ist sehr wichtig, da verschlissene Mahlteile die Mahlqualität verschlechtern, den Stromverbrauch erhöhen und zur Überhitzung des Motors führen.

Um diese negativen Folgen zu vermeiden, müssen die Mahlzähne jeweils ersetzt werden, wenn die Kaffeemühle ihre vorgesehene Menge Kaffeebohnen gemahlen hat.

Hinweis des Übersetzers: Im Original fehlt an dieser Stelle die Mengenangabe. Laut den technischen Daten (Kapitel 4) beträgt die Lebensdauer der Mahlscheiben 500 kg Kaffeebohnen.

Der Austausch der Mahlzähne muss vom technischen Kundendienst oder von qualifizierten Mitarbeitern eines vom Lieferanten autorisierten Kundendienstes durchgeführt werden.

20. Elektrische Wartung

Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand von Netzkabel, Stecker und Ein-/Aus-Schalter.

Wenn Sie Beschädigungen oder Verschleißspuren feststellen, DARF DIE KAFFEEMÜHLE NICHT EINGESCHALTET WERDEN. Trennen Sie sie vom Stromnetz und wenden Sie sich unverzüglich an den technischen Kundendienst. VERSUCHEN SIE NICHT, DAS GERÄT SELBST ZU REPARIEREN.

21. Allgemeine Wartung

Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand der einzelnen Teile der Kaffeemühle – Bohnenbehälter, Dosierer, äußere Teile usw.

Wenn Sie Beschädigungen oder Verschleißspuren an Teilen des Geräts feststellen, DARF DIE KAFFEEMÜHLE NICHT EINGESCHALTET WERDEN. Trennen Sie sie vom Stromnetz und wenden Sie sich unverzüglich an den technischen Kundendienst.

22. Fehlerbehebung

22.1 Die Kaffeemühle lässt sich nicht einschalten

Besteht das Problem nach den folgenden Schritten weiter, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst des Herstellers:

- Prüfen Sie, ob im Stromnetz, an das das Gerät angeschlossen ist, Strom anliegt (z. B. ob kein Stromausfall vorliegt).
- Vergewissern Sie sich, dass die Werte des Stromnetzes mit den elektrischen Daten auf dem Typenschild übereinstimmen.
- SCHALTEN SIE DIE KAFFEEMÜHLE AUS, trennen Sie sie vom Stromnetz und prüfen Sie, ob Netzkabel, Stecker oder Ein-/Aus-Schalter beschädigt sind.

22.2 Die Mahlscheiben drehen sich nicht

Dieses Problem wird meist durch Fremdkörper zwischen den Kaffeebohnen verursacht.

- Schalten Sie die Kaffeemühle sofort mit dem Ein-/Aus-Schalter aus und trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Ist die Kaffeemühle wegen blockierter Mahlzähne überhitzt, warten Sie, bis das Gerät vollständig abgekühlt ist.
- Befolgen Sie die Reinigungsanweisungen, um die Fremdkörper zu entfernen.

23. Entsorgung von Altgeräten

Informationen für Benutzer über den richtigen Umgang mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten:

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt, seiner Verpackung oder in der Anleitung bedeutet, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Der Benutzer ist verpflichtet, das Altgerät an einer dafür vorgesehenen Sammelstelle zur ordnungsgemäßen Verwertung abzugeben.

Entsorgen Sie Altgeräte niemals zusammen mit anderen Abfällen. Bei Verstößen drohen hohe Bußgelder.

Hinweis für Deutschland (Ergänzung des Übersetzers): Altgeräte können kostenlos bei den kommunalen Wertstoff- bzw. Recyclinghöfen abgegeben werden. Händler mit Rücknahmepflicht nehmen Altgeräte nach den Vorgaben des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) zurück. Der Originaltext des Herstellers verweist auf die in Polen geltenden Rückgabemöglichkeiten.

24. Garantie

Der Verkäufer haftet im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung bzw. der Garantie.

Die Garantie umfasst außerdem nicht: Schäden durch äußere Einwirkungen wie Blitzeinschlag, Spannungsschwankungen, falsch eingestellte Netzspannung oder Anschluss an eine ungeeignete Steckdose sowie mechanische, thermische oder chemische Beschädigungen des Geräts und die daraus entstehenden Mängel.

Vom Garantieaustausch ausgeschlossen sind: Glühlampen, Gummiteile, durch Kesselstein zerstörte Heizelemente, Schrauben sowie Verschleißteile, z. B. Brenner und Gummidichtungen, sowie mechanisch beschädigte Teile jeglicher Art.

Hinweis des Übersetzers: Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte gegenüber dem Verkäufer bleiben von diesen Garantiebedingungen des Herstellers unberührt.

Hersteller

Stalgast sp. z o.o., Plac Konesera 9, Budynek O, 03-736 Warszawa, Polen – www.stalgast.com